



Hier ist Ihre

BAUSTELLE

Haben auch Sie etwas Merkwürdiges entdeckt oder eine pfiffige Installationslösung parat? Dann her mit den Fotos und ein paar erläuternden Zeilen dazu!

Redaktion SBZ Monteur | Windmühlenberg 1 | 59368 Werne |
E-Mail: held@sbz-online.de

ENTSPRECHEND ENEC

Hydraulisch abgeglichen

Wir waren natürlich aufgeschreckt, als wir hörten, dass dieser Heizkörper nicht hydraulisch abgeglichen sei. Bei einer solchen technischen Panne arbeiten wir selbstverständlich auch mal kostenfrei und untersuchten den Heizkörper abends, nach Feierabend. Glücklicherweise war er dann doch sauber abgeglichen und einem effizienten Betrieb stand nichts mehr im Wege.

Isaia Scifo
Gelsenkirchen



WENN DICHT, DANN DICHT

Muffe für alle Fälle

Kaum zu glauben, dass es funktioniert und dicht bleibt. Aber bitte ... ich mische mich da nicht ein.

Mike Schreiegg
Karlsruhe



Fragen zur Ausbildung oder Probleme? Die Redaktion hilft!

Sprechen Sie uns an! Wir helfen Ihnen!
Auf Wunsch natürlich absolut vertraulich!

SBZ Monteur-Redaktion, Stichwort: Vertraulich
Windmühlenberg 1, 59368 Werne oder schnell
per E-Mail an: held@sbz-online.de

HORROR FÜR BAKTERIEN UND ANLAGENMECHANIKER

Scharfkantiger Killer

Diese Welt wird anscheinend immer brutaler.

Hier geht man mit scharfkantiger Keramik gegen Bakterien vor. Das Geschrei, wenn sich die kleinen Racker im Todeskampf winden und dabei auf die nächste scharfe Kante zurasen, möchte man sich gar nicht vorstellen. Wie kommen Menschen auf so etwas Schreckliches?

Reaktion des SBZ Monteur: Wir töten unsere Bakterien, indem wir den Biestern schlechte Werbung zeigen. Sie haben sich bisher immer noch darüber kaputtgelacht.

**Ein aufmerksamer Leser von Werbetexten
Deutschland**

WASSERFILTRIERUNG - DOSIERFREIES WASSERTUNING

-Keramik trifft auf Aquanu-Silberwolle und schafft so ein einzigartiges Wirkungswunder. Das geniale -Prinzip vitalisiert Ihr Trinkwasser, hält es lange frisch und schützt es vor Verkeimung. Und so geht das:



wird aus einer natürlichen Ressource gefertigt, in welcher diverse, für den Menschen wichtige Spurenelemente enthalten sind. Diese minimalisieren das Wasser, denn sie werden nach und nach „ausgewaschen“.

Das patentierte Herstellungsverfahren der -Keramik nimmt sich die Natur zum Vorbild. Wie bei einer Zellmembran, wird das

Innere der Keramik riesig aufgefaltet und erzeugt somit eine effektive Oberfläche von 250 m². Diese Struktur gleicht einem gigantischen Labyrinth mit unzähligen Irrwegen. Und genau deshalb ist so tödlich für Bakterien: Diese suchen sich zur Koloniebildung bevorzugt die größte besiedelbare Oberfläche – ist also ein unwiderstehlicher Bakterienmagnet, denn es gaukelt den Schädlingen eine trügerische Nährbodenillusion vor! Und sind die Bakterien einmal in die Labyrinthhalle getappt, gibt es kein Entkommen mehr. Denn was diese nicht wissen, ist dass die Irrwege der Keramik von tödlich scharfen Kanten gesäumt sind. In diesem Keimhacksler finden die ungewünschten Gäste dann ihr Ende und verlassen das Labyrinth nie wieder. Die Keramik spült also Gutes ins Wasser und saugt dafür Schlechtes ein.



KEIN PHOTOSHOP

Original zur Abschreckung

Nichts für Installateure mit einem Hang zur Perfektion. Hier wurde geschraubt, gebohrt, gefummelt, getrickst und irgendwann hat man sich wohl von allen guten Geistern verabschiedet und den ganzen Kram nur noch zusammengemurkst.

S. Schulte-G.

Witten